

An alle
Studierenden, Lehrenden und Mitarbeiter*innen
des Fachbereich 15 mit den Abteilungen
➤ Musikhochschule und
➤ Institut für Musikpädagogik

FACHBEREICH 15: CORONA | VORLESUNGS- U. DIENSTBETRIEB

Liebe Studierende, liebe Lehrende, liebe Mitarbeiter*innen,

gestern haben Sie ein Schreiben des Rektors erhalten, in dem die nächsten Schritte im Umgang mit dem Coronavirus und dem Vorlesungs- und Dienstbetrieb ab dem 20. April dargelegt werden. In Ergänzung zu diesem informieren wir Sie hiermit über Maßnahmen, die sich speziell für den Fachbereich 15 Musikhochschule ergeben. Bitte nehmen Sie sowohl das Schreiben des Rektors als auch die nachfolgenden Informationen aufmerksam zur Kenntnis.

Des Weiteren teilen wir Ihnen die Rahmenbedingungen zum Beginn des Sommersemesters für die erste Semesterphase der Musikhochschule und des Instituts für Musikpädagogik bis zum 31. Mai 2020 mit. Die praktische Umsetzung des uns eingeräumten Handlungsspielraums stellt uns vor eine große Herausforderung und benötigt noch Zeit zur Vorbereitung; deshalb erhalten Sie detaillierte Informationen bezüglich der praktischen Auswirkungen pünktlich zum Vorlesungsbeginn am kommenden Montag.

Allgemeine Informationen:

- Die Vorlesungszeit im SoSe 2020 findet statt vom 20. April bis 17. Juli 2020; der Lehrbetrieb wird mit einzelnen Ausnahmen (s.u.) als Online-Semester stattfinden.
- Die Pfingstferien, die am Institut für Musikpädagogik bestehen, behalten ihre Gültigkeit; Abweichungen sind im Einzelfall durch den Geschäftsführenden Direktor zu kommunizieren.
- Richtlinie für die Semesterplanung ist, dass die Studierenden den für das SoSe 2020 geplanten Unterricht vollumfänglich erhalten. Einzelfälle sind mit dem Studiendekanat abzusprechen.
- Lehrveranstaltungen, die nicht innerhalb der Vorlesungszeit abgehalten werden können, sind in der vorlesungsfreien Zeit nachzuholen. Das Sommersemester endet am 31.10.2020.
- Der Beginn der Vorlesungszeit des WiSe 2020/2021 wurde auf den 2. November 2020 verschoben. Die Orientierungswoche findet in der letzten Oktoberwoche statt.
- Grundsätzlich bleiben alle Gebäude des Fachbereichs 15 Musikhochschule geschlossen. Unter bestimmten durch das Dekanat bewilligten Voraussetzungen können die Gebäude von Studierenden und Lehrenden betreten werden (z.B. zum Abhalten des künstlerischen Einzelunterrichts und zum Üben – s.u.).

- In allen Fällen ist der Aufenthalt in den Gebäuden auf den notwendigen Zeitraum zu beschränken.
- Bei jedem Betreten der Gebäude muss dokumentiert und nachvollziehbar sein, wer sich wann in welchem Raum aufgehalten hat.
- Keinen Zutritt haben ohne Ausnahme Personen, auf die mindestens eines der folgenden Merkmale zutrifft:
 - positiv auf SARS-CoV-2 getestet oder als positiv eingestuft bis zum Nachweis eines negativen Tests (i. d. R. durch den AMD),
 - vom Gesundheitsamt aus anderen Gründen (z. B. als Kontaktperson Kat. I) angeordnete Quarantäne für die jeweilige Dauer,
 - nach Rückkehr von einem Auslandsaufenthalt oder einer besonders betroffenen Region im Inland ab 72 Stunden für die Dauer von 14 Tagen,
 - bei Vorliegen akuter Symptome von Covid-19. Suchen Sie bitte Ihren Hausarzt auf.

Sonderregelungen für Präsenzveranstaltungen* innerhalb des Fachbereich 15 Musikhochschule:

a) Lehrveranstaltungen:

- Ab Mittwoch, 22. April, tritt eine Sonderregelung für die Präsenzlehre im künstlerischen Einzelunterricht im Haupt- und Nebenfach inklusive ggf. Korrepetition und Unterrichtsbegleitendes Klavierspiel in Kraft.
- Dabei ist die Zusammenkunft von maximal drei Personen in einem für die Einhaltung der Abstandregelung ausreichend großen Raum gestattet.
- Zu präferieren ist in jedem Fall der digitale Einzelunterricht; bewährt hat sich dabei insbesondere die Plattform doozoo – die Bereitstellung entsprechender Lizenzen ist in Arbeit.
- Künstlerischer Einzelunterricht, der in den Gebäuden der Hochschule abgehalten wird, ist von den Lehrenden mit mindestens 24 Stunden Vorlauf tagesaktuell über yarooms anzumelden.

b) Üben:

- Ab Mittwoch, 22. April, tritt eine Sonderregelung für das Üben in den Gebäuden des Fachbereich 15 Musikhochschule in Kraft.
- Wichtig: Neben dem/der Studierenden darf bei Bedarf maximal der/die Korrepetitor*in oder die Hilfskraft im Bereich unterrichtsbegleitendes Klavierspiel anwesend sein.
- Über die Reservierungs- und Einlassregelungen werden wir Sie am Montag informieren.

***Auflagen für Präsenzveranstaltungen:**

Die wirksamste Vorbeugung vor Ansteckungen ist nach wie vor ausreichender Abstand zwischen Personen (ca. 2 Meter) und die Einhaltung von Hygienevorschriften (siehe FAQ der WWU).

Der präventive Einsatz von Desinfektionsmitteln wird nicht empfohlen, da es sich bei SARS-CoV-2 um ein austrocknungsempfindliches Virus handelt, welches außerhalb des Körpers schnell abstirbt und daher auf Flächen keine nennenswerte Gefahr darstellt.

Die Verwendung von Mund-Nasen-Schutz und Einmalhandschuhen sollte immer ultima ratio sein und sollte nur in Ausnahmefällen angewendet werden, da ihre Nutzung häufig zu einer nur gefühlten Infektionssicherheit führt und relevante (Abstandswahrung) Schutzmaßnahmen vernachlässigt werden.

Liebe Studierende, wir freuen uns auf das gemeinsame Semester mit Ihnen! Für Sie ist die derzeitige Situation besonders schwer, in manchen Fällen sicher auch in finanzieller Hinsicht. Die WWU hat dafür einen Notfond eingerichtet. Informationen und Antragsmöglichkeit finden Sie unter <https://go.wwu.de/corona-notfonds>.

Liebe Lehrenden, Ihre Anteilnahme sowie Ihre vielen Ideen und Vorschläge zur Bewältigung der Corona-Krise haben uns bei den notwendigen Entscheidungen sehr geholfen. Wir wissen das sehr zu schätzen.

Liebe Mitarbeiter*innen, Ihre Arbeit von den heimischen Schreibtischen und in den Gebäuden ist von zentraler Bedeutung für die Aufrechterhaltung aller relevanten Abläufe am Fachbereich 15 Musikhochschule – Ihnen gilt hierfür unser Dank.

Soviel für heute; am Montag erfahren Sie alle weiteren, insbesondere auch für die Präsenzveranstaltungen wichtigen Informationen.

Bei Rückfragen zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

Herzlich
Barbara Plenge, Michael Keller und Stephan Froleyks